

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Tätigkeit des Auftraggebers: *Eisenbahndienste*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Planung Erneuerung EÜ und Durchlass Altentreptow (M-V), Lph 1-4 und optional 5-7

Beschreibung: Das Kreuzungsbauwerk/Viadukt der Eisenbahnüberführung Altentreptow im km 148,651 der Strecke 6088 weist zahlreiche Mängel an den Gewölben und am Überbau auf. Eine weitere Instandhaltung wird auf Grund steigender Aufwendungen zunehmend unwirtschaftlich. Die Eisenbahnüberführung soll bestmöglich durch einen Ersatzneubau ersetzt werden. Direkt unter dem Viadukt befindet sich im unmittelbaren Dammbereich der Durchlass km 148,666, welcher ebenfalls erneuerungsbedürftig ist. Das Projektziel besteht in der Erhaltung der langfristigen Verfügbarkeit der Bauwerke unter Minimierung des Instandhaltungsaufwandes durch einen Ersatzneubau.

Diese Ausschreibung Planungsleistungen beinhaltet alle Leistungsphasen von Lph. 1 bis Lph. 4 und optional Lph. 5 bis Lph. 7.

Notwendige Leistungsinhalte unter anderem:
Ingenieurbau, Verkehrsanlagen, technische Streckenausrüstung (OLA, LST, TK, 50 Hz), Vermessung, Baugrund, Bauwerksuntersuchung.

Kennung des Verfahrens: 1df9cbcc-28de-4db6-9d2a-0da8fdaddf26

Interne Kennung: 26FEI88327

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

Zentrale Elemente des Verfahrens: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere

der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln.

Alle geforderten Erklärungen sind zwingend bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb

mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Für den Nachweis hat der AG im Vergabeportal der Deutschen Bahn AG:

<https://bieterportal.noncd.db.de/>

direkt entsprechende Eignungskriterien hinterlegt. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt.

Sofern die Ausschreibung Leistungen beinhaltet, für die ein Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG besteht, ist vom Bewerber/Bieter folgendes zu beachten: Die Präqualifikation ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und beim Nichtoffenen Verfahren/Verhandlungsverfahren mit dem Teilnahmeantrag zu bestätigen.

Für die Teilnahme am Wettbewerb, die Auftragserteilung und die Ausführung der Leistung

kommen nur präqualifizierte Unternehmen in Betracht.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen,

dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung

spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Bei Abgabe eines Teilnahmeantrages oder Angebots, in Form einer Bietergemeinschaft, sollten sich die Bietergemeinschaften vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am

Verfahren setzt die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen

Bietergemeinschaften voraus. Der Zusammenschluss der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen

Einzelbieter zu Bietergemeinschaften ist nicht zulässig.

Die Beschaffende Stelle behält sich vor, ohne weitere Verhandlungen auf eines der eingegangenen Angebote den Zuschlag zu erteilen. Im Falle von Verhandlungen erfolgen

diese nur mit den Bietern, welche die wirtschaftlichsten Angebote auf Grundlage aller Zuschlagskriterien unterbreitet haben.

Der Bieter verpflichtet sich, auf Verlangen die Kalkulation zum Angebot vor der Vergabe

vorzulegen. Die Kalkulation muss für den AG vor der Vergabe einsehbar sein.

Für die digitale Bearbeitung Ihres Honorarangebots ist das AI-Portal der Deutschen Bahn AG zu nutzen. Bitte verwenden Sie hierfür folgenden Link: <https://ai-portal.deutschebahn.com/award-processes/6f3021a3-82a9-4bff-9932-a20cbe4a117e>

Die Anwendung ist ab dem 01.06.2025 verpflichtend.

Nach einer kostenfreien Registrierung können Sie hier einfach und komfortabel Ihr Honorarangebot bearbeiten und anschließend mit den übrigen Angebotsunterlagen über die Vergabepattform einreichen.

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71322300 *Planungsleistungen für Brücken*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Altentreptow

Postleitzahl: 17087

NUTS-3-Code: *Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lauterer Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §123 und §124 GWB vor.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Planung Erneuerung EÜ und Durchlass Altentreptow (M-V), Lph 1-4 und optional 5-7

Beschreibung: Das Kreuzungsbauwerk/Viadukt der Eisenbahnüberführung Altentreptow im km 148,651 der Strecke 6088 weist zahlreiche Mängel an den Gewölben und am Überbau auf. Eine weitere Instandhaltung wird auf Grund steigender Aufwendungen zunehmend unwirtschaftlich. Die Eisenbahnüberführung soll bestmöglich durch einen Ersatzneubau ersetzt werden. Direkt unter dem Viadukt befindet sich im unmittelbaren Dammbereich der Durchlass km 148,666, welcher ebenfalls erneuerungsbedürftig ist. Das Projektziel besteht in der Erhaltung der langfristigen Verfügbarkeit der Bauwerke unter Minimierung des Instandhaltungsaufwandes durch einen Ersatzneubau.

Diese Ausschreibung Planungsleistungen beinhaltet alle Leistungsphasen von Lph. 1 bis Lph. 4 und optional Lph. 5 bis Lph. 7.

Notwendige Leistungsinhalte unter anderem:
Ingenieurbau, Verkehrsanlagen, technische Streckenausrüstung (OLA, LST, TK, 50 Hz),
Vermessung, Baugrund, Bauwerksuntersuchung.

Interne Kennung: 0a12e66d-c230-497e-a6e0-cd6623b585a0

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71322300 *Planungsleistungen für Brücken*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: - Objektplanung Ingenieurbauwerke (in Verbindung mit TWP) Lph 5 bis Lph 7;
- Tragwerksplanung Ingenieurbauwerk VA und sonst. IBW Lph 4 bis Lph 6;
- Objektplanung Verkehrsanlagen Lph 5 bis Lph 7;
- Fachplanung technische Streckenausrüstung Lph 5 bis Lph 7.

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Altentreptow

Postleitzahl: 17087

NUTS-3-Code: *Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/04/2033

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 4

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung des Vertrages bei Beauftragung der Option

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Versorgungssicherheit*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten.

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/14883a7e494-44af-804a-33dda586e048/suitabilitycriteria>

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: 90% Honorar und 10 % Querschnitt aller Stundensätze gem. Vertrag §7.4

Beschreibung: 90 % Honorar gem. Vertrag:

Für die Angebotswertung wird das Honorar wie folgt in einer Punkteskala von 0 bis

5 Punkte ermittelt:

- 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis;
- 0 Punkte erhalten alle Angebote ab dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Preises.

Die Punkte für die übrigen Angebote werden zwischen dem niedrigsten Preis und seinem 1,5-fachen Wert linear interpoliert.

10 % Querschnittswert aller Stundensätze gemäß Vertrag § 7.4:

Für die Angebotswertung wird der Querschnittswert aller Stundensätze wie folgt in

einer Punkteskala von 0 bis 5 Punkte ermittelt:

- 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Querschnittswerts;
- 0 Punkte erhalten alle Angebote ab dem 1,5-fachen Wert des niedrigsten Querschnittswerts.

Die Punkte für die übrigen Angebote werden zwischen dem niedrigsten Querschnittswerts und seinem 1,5-fachen Wert linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil,*

genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/09/2026 09:00
+02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1488e494-44af-804a-33dda586e048>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/10/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/1488e494-44af-804a-33dda586e048>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: - durch Sicherheitseinbehalt, siehe Vertrag § 8;
- keine Sicherheit für Mängelansprüche

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/10/2026 13:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für bestimmte Leistungen muss das auszuführende Unternehmen präqualifiziert sein, siehe Eignungskriterien.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *ja*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer
Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).
Des Weiteren
wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die Angebote bearbeitet: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Identifikationsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Ort: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: FE.EI 73

E-Mail: Anja.Theiss@deutschebahn.com

Telefon: +49 6926545517

Fax: +49 69260913869

Internet-Adresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0e1018f3-62d6-4988-bdc1-d11f5136b86a - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/09/2026 08:54 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*